

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Büsum-Wesselburen am 4. Dezember 2013 um 18:00 Uhr im Restaurant "Stadt Hamburg", Schülper Str. 5, Wesselburen

Gesetzliche Mitgliederzahl des Amtsausschusses: 25

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Wilhelm Hollmann
2. Bernd Blohm
3. Klaus Bohn
4. Heinz-Werner Bruhs
5. Thomas Bultjer
6. Paul-Heinrich Dörscher
7. Anke Friccius
8. Gerd Gehrts
9. Werner Marten Hansen
10. Horst Häring
11. Willi Hennings
12. Ulf Jacobsen
13. Reimer Jürgens
14. Gabriele Landberg
15. Christian Langhinrichs
16. Hans-Jürgen Lütje
17. Klaus Nicolay
18. Jens Peters
19. Dirk Rathje
20. Helmuth Rolfs
21. Manfred Schlüter
22. Eggert Wilkens
23. Tammy Wittmaack

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Siegfried Annies, Amtswehrführer
2. Peter Behrmann, Vorsitzender Seniorenbeirat Wsb
3. Dieter Braune, Amtsarchiv
4. Silke Herbst, Amtsarchiv
5. Dithm. Landeszeitung, Presse
6. Anja Meister, Protokollführerin
7. Martin Rathje, stellv. Amtswehrführer
8. Jörn Strüben, Fachbereichsleiter I
9. Jörn Timm, Büroleitender Angestellter
10. Wilhelm Witt, Vorsitzender Seniorenbeirat
11. Anja Meister, Protokollführerin

III. Nicht anwesend:

1. Hubert Nickels, entschuldigt
2. Maik Schwartau, entschuldigt

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren durch Einladung vom 19.11.2013 auf Mittwoch, den 4. Dezember 2013, 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Amtsausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.08.2013
3. Änderungsanträge
4. Bericht über geleistete unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in dem Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2013
5. Beschluss der Jahresrechnung 2012
6. Besetzung für den Verbandsausschuss des Abwasserverbandes Dithmarschen
7. Benennung eines Mitgliedes für die Mitgliederversammlung der Dithmarscher Musikschule e. V.
8. Bericht des Amtsarchivars
9. Bestellung einer neuen Amtsarchivarin/eines neuen Amtsarchivars
10. Watt'n Kindergarten Süderdeich
hier: Umwandlung einer Familiengruppe in eine altersgemischte Gruppe
11. Watt'n Kindergarten Süderdeich
hier: Umwandlung einer altersgemischten Gruppe in eine Regelgruppe
12. Haushaltsplan 2014 für den AWO Naturkindergarten Hedwigenkoog
13. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

14. Personalbericht
15. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Amtsvorsteher Hollmann übergibt das Wort an Herrn Heinz-Werner Bruhs, Wesselburen. Herr Bruhs begrüßt alle Anwesenden und stellt seine Stadt vor.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.08.2013

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 05.08.2013 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Die Niederschrift selbst liegt während der Sitzung aus, um den Einwohnerinnen und Einwohnern die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen zu gestatten.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.08.2013 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Änderungsanträge

Amtsvorsteher Hollmann beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 12) „Haushaltsplan 2014 für den AWO Naturkindergarten Hedwigenkoog“.

Die Mitglieder des Amtsausschusses stimmen der Erweiterung zu.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Zu TOP 4) Bericht über geleistete unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in dem Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2013

Nach § 95 d der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 4 der Haushaltssatzung hat der Amtsvorsteher mindestens halbjährlich dem Amtsausschuss über die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu berichten.

Der Amtsausschuss nimmt davon Kenntnis, dass in der Zeit vom 01.01.-30.06.2013 über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von insgesamt 10.598,06 € gemäß folgender Aufstellung entstanden sind:

| Produktkonto | Bezeichnung / Verwendung | Mehraufwand / Mehrauszahlung |
|------------------|--|------------------------------|
| 40.111010.529101 | Aufwendungen sonstige Dienstleistungen | 294,10 € |
| 40.111010.544101 | Umlagebeitrag Unfallkasse SH | 84,88 € |
| 40.111020.544102 | Umlagebeitrag Unfallkasse SH | 439,50 € |
| 40.111070.573100 | Abschreibungen auf das Umlaufvermögen | 322,50 € |
| 40.111120.524102 | Aufwendungen für Wärme | 724,51 € |
| 40.126010.543104 | Post- und Fernmeldegebühren | 19,97 € |
| 40.126020.529102 | Aufwendungen sonstige Dienstleistungen | 161,87 € |
| 40.126020.726201 | Ausz. Aus- und Fortbildungen | 503,06 € |
| 40.126030.529102 | Aufwendungen sonstige Dienstleistungen | 296,25 € |
| 40.126030.543104 | Post- und Fernmeldegebühren | 42,83 € |
| 40.251010.544101 | Umlagebeitrag Unfallkasse SH | 4,21 € |
| 40.251010.545201 | Erstattungen an Gemeinden/GV | 27,50 € |
| 40.365010.522101 | Unterhaltung sonstiges unbew. Vermögen | 77,35 € |
| 40.365010.527101 | Besondere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen | 1.913,38 € |
| 40.365010.541100 | Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen | 341,47 € |
| 40.365010.544101 | Umlagebeitrag Unfallkasse SH | 711,57 € |
| 40.365010.783200 | Ausz. Investitionen 150 – 1.000 € | 3.002,34 € |
| 40.365100.543106 | Öffentliche Bekanntmachungen | 544,54 € |
| 40.575010.542901 | Mitgliedsbeiträge | 1.086,23 € |

Zu TOP 5) Beschluss der Jahresrechnung 2012

Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung des Amtes Büsum-Wesselburen für das Haushaltsjahr 2012 am 30.09.2013 geprüft.

Die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben im Verwaltungshaushalt betragen 2.961.436,13 € und die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben im Vermögenshaushalt betragen 706.260,06 €

Die Ergebnisverbesserung ist im Wesentlichen auf folgende erhebliche Mehreinnahmen und Minderausgaben zurückzuführen:

| Bezeichnung | Mehreinnahme |
|--|--------------|
| Mahngebühren und Säumniszuschläge | 7.421,64 € |
| Kostenerstattungen AWO-Naturkindergarten | 7.268,54 € |

| Bezeichnung | Minderausgabe |
|--|---------------|
| Personalkostenerstattung an Gemeinde Büsum | 8.766,40 € |
| Sammelnachweis Personalkosten Amt | 16.741,73 € |
| Hauptverwaltung (Deckungskreis 0200) | 66.636,40 € |

| | |
|--|-------------|
| Brandschutz (DK 1300 Löschverband BÜS) | 6.985,33 € |
| Brandschutz (DK 1301 Löschverband WSB) | 14.094,69 € |
| Kosten für externe Beratung | 19.043,31 € |
| Zinsausgaben für Investitionsdarlehen | 9.100,00 € |
| Deckungsreserve VWH | 5.000,00 € |

Das Amt hatte gegenüber der Haushaltsplanung folgende erhebliche Mindereinnahmen im Verwaltungshaushalt zu verzeichnen:

| Bezeichnung | Mindereinnahme |
|---|----------------|
| Erstattungen Gemeinden (Löschverband BÜS) | 9.153,71 € |
| Erstattungen Gemeinden (Löschverband WSB) | 17.126,61 € |
| Erstattungen Gemeinden (Kita Süderdeich) | 6.709,17 € |
| Personalkostenzuschuss Land (Kita Süderdeich) | 6.397,76 € |
| Zuschuss Kreis I-Gruppe (Kita Süderdeich) | 6.136,45 € |

Das Amt hatte gegenüber der Haushaltsplanung folgende erhebliche Mehrausgaben im Verwaltungshaushalt zu verzeichnen:

| Bezeichnung | Mehrausgabe |
|---------------------------------------|--------------|
| Zuweisung an AWO-Naturkindergarten | 7.328,54 € |
| Zinsausgaben für Investitionsdarlehen | 5.973,27 € |
| Zuführung zum Vermögenshaushalt | 104.951,34 € |

Folgende genehmigungspflichtige Haushaltsüberschreitungen sind im Verwaltungshaushalt angefallen:

| Bezeichnung | Üpl./Apl. Ausgabe |
|---------------------------------------|--------------------|
| Zuweisung an AWO-Naturkindergarten | 7.328,54 € |
| Zinsausgaben für Investitionsdarlehen | 5.973,27 € |
| Summe | 13.301,81 € |

Die Ergebnisverbesserung im Vermögenshaushalt ist im Wesentlichen auf folgende erhebliche Mehreinnahmen und Minderausgaben zurückzuführen:

| Bezeichnung | Mehreinnahme |
|--|--------------|
| Zuführung vom Verwaltungshaushalt | 104.951,34 € |
| Aufnahme eines Darlehens bei der I-Bank SH | 520.000,00 € |

| Bezeichnung | Minderausgabe |
|--|---------------|
| Energetische Sanierung Verwaltungsgeb. WSB | 200.000,00 € |
| Brandschutz (bew. Verm. Löschverband BÜS) | 7.767,71 € |
| Brandschutz (bew. Verm. Löschverband WSB) | 6.995,28 € |
| Erweiterungsbau Gerätehaus Hellschen-H.-U. | 5.560,34 € |
| Kita Süderdeich (bewegl. Vermögen) | 5.052,66 € |
| Erweiterungsbau Kita Süderdeich | 200.732,30 € |
| Kita Süderdeich (Sanierung Gruppenraum) | 15.000,00 € |
| Tilgung von Krediten | 17.400,00 € |

Das Amt hatte gegenüber der Haushaltsplanung folgende erhebliche Mindereinnahmen im Vermögenshaushalt zu verzeichnen:

| Bezeichnung | Mindereinnahme |
|--|----------------|
| Zuweisungen Gemeinden (Löschverband BÜS) | 7.767,71 € |

| | |
|--|--------------|
| Zuweisungen Gemeinden (Löschverband WSB) | 7.259,00 € |
| Zuweisungen Gemeinden (Kita Süderdeich) | 16.238,25 € |
| Zuweisungen Kreis (Kita Süderdeich) | 140.000,00 € |
| Entnahme aus der allgemeinen Rücklage | 154.500,00 € |
| Einnahmen aus Krediten | 520.000,00 € |

Das Amt hatte gegenüber der Haushaltsplanung folgende erhebliche Mehrausgaben im Vermögenshaushalt zu verzeichnen:

| Bezeichnung | Mehrausgabe |
|--------------------------------------|--------------|
| Umbauarbeiten Verwaltungsgebäude | 7.277,45 € |
| Zuführung an die allgemeine Rücklage | 243.967,32 € |
| Tilgung von Krediten | 13.000,00 € |

Folgende genehmigungspflichtige Haushaltsüberschreitungen sind im Vermögenshaushalt angefallen:

| Bezeichnung | Üpl./Apl. Ausgabe |
|----------------------------------|--------------------|
| Umbauarbeiten Verwaltungsgebäude | 7.277,45 € |
| Tilgung von Krediten | 13.000,00 € |
| Summe | 20.277,45 € |

Die Allgemeine Rücklage hat per 31.12.2012 einen Stand von 470.813,77 €.

Der Schuldenstand per 31.12.2012 lautet 507.000,00 €. In gleicher Höhe besteht eine Forderung gegen die Gemeinden Hellschen-Heringsand-Unterschaar, Hillgroven, Norddeich, Oesterwurth, Reinsbüttel, Schülp, Strübel, Süderdeich, Wesselburener Deichhausen und Wesselburenerkoog (Finanzierung Erweiterungsbauten Feuerwehrgerätehaus Hellschen-H.-U. und Kindergarten Süderdeich).

Zu TOP 6) Besetzung für den Verbandsausschuss des Abwasserverbandes Dithmarschen

Sachverhalt:

In der konstituierenden Sitzung des Abwasserverbandes Dithmarschen am 30.09.2013 wurde Bürgermeister Bernd Blohm wie vom Amtsausschuss vorgeschlagen in den Vorstand gewählt.

In den Verbandsausschuss konnte er auf Grund des Verbotes einer Doppelbesetzung nicht gewählt werden.

In den Verbandsausschuss wurde daher Bürgermeisterin Anke Friccius gewählt, als persönlicher Vertreter wurde Bürgermeister Ulf Jacobsen gewählt.

Beschluss:

Die durch die Verbandsversammlung vorgenommene Besetzung des Verbandsausschusses wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen

Zu TOP 7) Benennung eines Mitgliedes für die Mitgliederversammlung der Dithmarscher Musikschule e. V.

Sachverhalt:

Aufgrund der Kommunalwahl 2013 ist eine Neubesetzung der Gremien der Dithmarscher Musikschule e.V. (DMS) notwendig. Das Amt Büsum-Wesselburen hat eine Person zu benennen, welche die Vertretung in der Mitgliederversammlung der Dithmarscher Musikschule wahrnimmt.

In der konstituierenden Sitzung des Amtsausschusses am 05.08.2013 wurde Herr Holger Lichty für die Mitgliederversammlung benannt und zur Wahl in den Vorstand vorgeschlagen. Herr Lichty kann aufgrund seiner Tätigkeit als selbständiger Zahnarzt nicht an den um 16.00 Uhr anberaumten Sitzungsterminen teilnehmen und bittet somit um Neubesetzung für diesen Tätigkeitsbereich.

Beschluss:

Für die Mitgliederversammlung des Vereins „Dithmarscher Musikschule e. V.“ wird

Herr Jörn Timm

benannt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 8) Bericht des Amtsarchivars

Amtsvorsteher Hollmann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Braune als Leiter des Amtsarchivs und übergibt das Wort.

Herr Braune berichtet über seine Tätigkeiten im Archiv.

Das vorhandene Archivgut sei durch die Fusion der Ämter im Jahre 2008 bereits gewachsen. An dieser Stelle bittet Herr Braune die Gemeinden des ehemaligen Amtes KLG Wesselburen um weiteres Karten- und Bildmaterial.

Da das Archiv ehrenamtlich geführt werde, bestehe ein Vertrag mit dem Landesarchiv. Die jährliche Überprüfung habe keine Beanstandungen ergeben. Es werde lediglich darauf hingewiesen, dass die Räumlichkeiten einer Prüfung unterzogen werden müssten, wenn eine Erweiterung des Archivs angedacht werde und sich der angedachte Umzug in das Untergeschoss weiter verzögere.

Weiterhin berichtet Herr Braune, dass er seine 23-jährige Tätigkeit als Archivar zum Ende des Jahres niederlegen werde. Seit einiger Zeit habe er tatkräftige Unterstützung durch Frau Herbst. Frau Herbst wäre auch bereit, die Tätigkeit der Amtsarchivarin ab dem 01.01.2014 zu übernehmen. In diesem Zusammenhang weist Herr Braune auf den Hinweis des Landesarchivs hin, Frau Herbst eine Fortbildung zu gewähren.

Herr Braune bedankt sich im Anschluss an den Vortrag für die gute Zusammenarbeit.

Herr Hollmann bedankt sich an dieser Stelle bei Herrn Braune für die geleistete Arbeit. Herr Braune habe das Amtsarchiv mit viel Liebe zum Detail zu seinem Archiv gemacht. Sein besonderes Engagement und die Leidenschaft spiegeln sich in der Aufbereitung des Archivgutes wider.

Als Dank überreicht Herr Hollmann Herrn Braune ein Präsent und einen Blumenstrauß.

**Zu TOP 9) Bestellung einer neuen Amtsarchivarin/eines neuen
Amtsarchivars**

Sachverhalt:

Herr Braune wird zum 31.12.2013 seine Tätigkeit als Amtsarchivar aufgeben. Frau Silke Herbst wird das Amtsarchiv als neue Amtsarchivarin weiterführen. Seit April 2012 ist Frau Herbst bereits im Amtsarchiv ehrenamtlich tätig und unterstützt Herrn Braune bei der Archivierung. Für die Bestellung der Amtsarchivarin bedarf es der Beschlussfassung des Amtsausschusses.

Amtsvorsteher Hollmann begrüßt Frau Herbst und bittet sie, sich den Mitgliedern des Amtsausschusses vorzustellen.

Frau Herbst kommt dieser Bitte nach und stellt ihren beruflichen Werdegang vor.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Büsum-Wesselburen beschließt, Frau Herbst ab dem 01.01.2014 zur neuen Amtsarchivarin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**Zu TOP 10) Watt'n Kindergarten Süderdeich
hier: Umwandlung einer Familiengruppe in eine altersgemischte
Gruppe**

Sachverhalt:

Aufgrund der derzeitigen Altersstruktur der Kinder in den verschiedenen Gruppen des Watt'n Kindergartens Süderdeich und im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung zum Kindergartenjahr 2014/2015, wäre es sinnvoll, die bestehende Familiengruppe bereits zum 01.12.2013 in eine altersgemischte Gruppe umzuwandeln.

In einer altersgemischten Gruppe können insgesamt 17 Kinder (14 Kinder über 3 Jahren und 3 Kinder unter 3 Jahren) betreut werden. Die Leitung hätte so die Möglichkeit, bereits zum 01.12.2013 weitere Kinder aus dem Einzugsgebiet aufzunehmen.

Die Mitglieder des Beirates des Watt'n Kindergartens Süderdeich haben den vorliegenden Sachverhalt am 20.11.2013 beraten und der Umwandlung zugestimmt.

Im Hinblick auf die Änderung der Betriebserlaubnis wurde der Sachverhalt am 20.11.2013 mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Trägergemeinden beraten. Im Zuge einer Eilentscheidung haben die Trägergemeinden die Genehmigung zur Umwandlung der Familiengruppe in eine altersgemischte Gruppe zum 01.12.2013 erteilt.

Eine abschließende Beschlussfassung durch den Amtsausschuss des Amtes Büsum-Wesselburen ist in der heutigen Sitzung nachzuholen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Amtsausschusses beschließen die Umwandlung der Familiengruppe des Watt'n Kindergartens Süderdeich in eine altersgemischte Gruppe. Die Umwandlung soll zum 01.12.2013 erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

Nur die Gemeinden Hellschen-Heringsand-Unterschaar, Hillgroven, Norddeich, Oesterwurth, Reinsbüttel, Schülp, Strübbel, Süderdeich, Wesselburener Deichhausen und Wesselburenerkoog sind stimmberechtigt.

**Zu TOP 11) Watt'n Kindergarten Süderdeich
hier: Umwandlung einer altersgemischten Gruppe in eine
Regelgruppe**

Sachverhalt:

Die zukünftige Entwicklung in den Gruppen des Watt'n Kindergartens Süderdeich zeigt, dass zum 01.08.2014 (Kindergartenjahr 2014/2015) nicht genügend Kindergartenplätze für Kinder über 3 Jahren zur Verfügung stehen werden. Die Altersstruktur der jetzigen Krippengruppe würde dazu führen, dass ggf. einige Kinder den Kindergarten verlassen müssten. Weiterhin hätte die Leitung Schwierigkeiten bei der Neuaufnahme 2014. Um dieses zu verhindern, wäre eine Umwandlung der altersgemischten Gruppe in eine Regelgruppe sinnvoll. In einer Regelgruppe können 20 Kinder über 3 Jahren betreut werden, so dass kein Kind die Einrichtung verlassen müsste und weiterhin Neuaufnahmen möglich wären.

Die Umwandlung zur Regelgruppe sollte zunächst für das Kindergartenjahr 2014/2015 erfolgen, um die Flexibilität der gesamten Einrichtung zu gewährleisten.

Die Mitglieder des Beirates des Watt'n Kindergartens Süderdeich haben den vorliegenden Sachverhalt am 20.11.2013 beraten und der Umwandlung zugestimmt.

Im Hinblick auf die Änderung der Betriebserlaubnis wurde der Sachverhalt am 20.11.2013 mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Trägergemeinden beraten. Im Zuge einer Eilentscheidung haben die Trägergemeinden die Genehmigung zur Umwandlung der altersgemischten Gruppe in eine Regelgruppe zum 01.08.2014 erteilt.

Eine abschließende Beschlussfassung durch den Amtsausschuss des Amtes Büsum-Wesselburen ist in der heutigen Sitzung nachzuholen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Amtsausschusses beschließen die Umwandlung der altersgemischten Gruppe des Watt'n Kindergartens Süderdeich in eine Regelgruppe. Die Umwandlung soll zunächst für das Kindergartenjahr 2014/2015 erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

Nur die Gemeinden Hellschen-Heringsand-Unterschaar, Hillgroven, Norddeich, Oesterwurth, Reinsbüttel, Schülp, Strübbel, Süderdeich, Wesselburener Deichhausen und Wesselburenerkoog sind stimmberechtigt.

Zu TOP 12) Haushaltsplan 2014 für den AWO Naturkindergarten Hedwigenkoog

Sachverhalt:

Im Entwurf des Haushaltsplanes 2014 für den AWO Naturkindergarten Hedwigenkoog sind für das Amt Büsum-Wesselburen Kosten in Höhe von rund 94.000,00 EUR (67.504,00 EUR gemeindlicher Zuschuss, 26.400,00 EUR Buskosten inkl. jeweiliger Gemeindeanteil) vorgesehen.

Diese Kosten werden im Haushaltsplan 2014 des Amtes Büsum-Wesselburen veranschlagt und am Ende des Jahres auf die Gemeinden Büsum, Büsumer Deichhausen, Hedwigenkoog, Oesterdeichstrich, Warwerort und Westerdeichstrich umgelegt.

Die Erhöhung des Kostenanteils ist durch die seit dem 01.08.2013 vorgeschriebene Aufstockung des pädagogischen Personals und die Reduzierung der Kinderzahl zum 01.08.2014 zu erklären. Diese Maßnahmen haben auch Auswirkungen auf den Elternbeitrag, welcher ab dem 01.01.2014 monatlich 165,00 EUR betragen wird. Die Mitglieder des Beirates haben dem vorliegenden Haushaltsplanentwurf in der Sitzung des Kindergartenbeirates am 25.11.2013 zugestimmt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Amtsausschusses beschließen den als Anlage 1 beigefügten Entwurf des Haushaltsplanes und des Stellenplanes 2014 für den AWO Naturkindergarten Hedwigenkoog.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

Nur die Gemeinden Büsum, Büsumer Deichhausen, Hedwigenkoog, Oesterdeichstrich, Warwerort und Westerdeichstrich waren stimmberechtigt.

Zu TOP 13) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

1. Bürgermeister Jacobsen teilt mit, dass am 15.12.2013 der Norddeicher Weihnachtsmarkt auf dem Hof Bahnsen ab 10.30 Uhr stattfinden werde.
2. In Büsum wird es zukünftig eine touristische App geben. In diesem Zusammenhang wurde eine Amtsass ebenfalls in Erwägung gezogen. Da im nächsten Jahr die Amtsbroschüre neu aufgelegt wird und eine entsprechende App eingerichtet werden soll, sollte die Amtsass vorerst nicht weiter verfolgt werden. Des Weiteren entwickelt der Dithmarschen Tourismus für 2014 eine App mit touristischen Schwerpunkten.
3. Im Amt Büsum-Wesselburen wurden mittlerweile 700 Talentkompassse ausgestellt. Die Projektkoordinatorinnen, Frau Tanja Thießen und Petra Giese, bekommen durch Jutta Klär zum 15.12.2013 Unterstützung. Folgende Projekte wurden bereits durchgeführt bzw. stehen auf der Agenda:
 - verschiedene Vortragsreihen
 - Leichtläuferprojekt
 - Aktion „Kohlfeld“ im Kohlosseum

- Ernährungsführerschein
 - Anschaffungen von Verkehrsteppichen und Malutensilien
4. Die Amtumslage wird zurzeit durch die Kämmerei berechnet. An dieser Stelle spricht Herr Timm ein Lob für die Arbeit der Kämmerei aus.
 5. Die bei den Sitzungen des Amtsausschuss gereichten Suppen sollen zukünftig aus dem Haushalt des Amtes Büsum-Wesselburen gezahlt werden.
 6. Die für den 05.12.2013 geplante Informationsveranstaltung zum Thema Schulentwicklung in Wesselburen wird wetterbedingt auf den 12.12.2013 verschoben.
 7. Der Kreis Dithmarschen hat im Hinblick auf den Sturm „Xaver“ mitgeteilt, dass im Kreisgebiet am Donnerstag und Freitag die Schulen ausfallen. Auch die Kindertagesstätten sollen möglichst geschlossen bleiben bzw. eine Notgruppe einrichten.
 8. Amtswehrführer Annies berichtet kurz von den Einsätzen während des Sturms „Christian“ und appelliert an die Vernunft der Menschen, die Häuser ab Mittag nicht mehr zu verlassen. Weiterhin dankt er den anwesenden Trägern der Löschverbände für die Unterstützung der hiesigen Wehren.

**Für die Tagesordnungspunkte 14) bis 15) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor.
Es wird beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 14) bis 15) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig.**

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Wilhelm Hollmann

Anja Meister